Fussballclub Büsingen
Postfach 66, CH-8238 Büsingen / D-78266 Büsingen, www.fcbuesingen.ch

# Protokoll der 67. Generalversammlung

**Ort:** Büsingen Bürgerhaus

**Datum, Zeit:** 6 September 2013, 20.00

**Protokollführer:** Elias Meier

## 1. Eröffnung und Begrüssung

Peter Wick begrüsst zur 67 GV. Er begrüsst alle Passiv- und Aktivmitglieder, Ehren- und Freimitglieder sowie Vertreter des Männerchors, die Presse und die zwei Vertreter der Gemeinde: Gemeinderat Helmut Waldvogel und Bürgermeister Markus Möll.

Weiter erklärt Peter Wick, dass die Einladungen termingerecht für die 67. GV termingerecht versandt wurden und eröffnet die GV ordnungsgemäss.

## 2. Appell

Anwesend sind 49 stimmberechtigte Mitglieder. Das ergibt ein **absolutes Mehr von 25 Personen**. Entschuldigt und abgemeldet sind 13 Personen.

## 3. Wahl Stimmenzähler

Es gibt gleich 2 Stimmenzähler: Manfred von Ow und Thomas Hauser werden einstimmig gewählt.

## 4. Protokoll der GV vom 02. September 2012

Das Protokoll der GV 2012 wird nicht vorgelesen, liegt aber in schriftlicher Form auf den Tischen vor und kann jederzeit eingesehen werden. Das Protokoll wird durch handheben einstimmig genehmigt.

## 5. Jahresberichte

Die Jahresberichte werden wieder vorgelesen

**Präsident Peter Wick** erzählt von einem schwierigen Jahr für ihn als Privatperson und für den Verein. Er war sehr engagiert und der Arbeitsanfall war gross, um das Defizit des Vorjahres wieder auszugleichen. Vor allem die beiden Grossanlässe Fasnacht und Schwingertag brauchten sehr viel Zeit und Geduld, da er diese alleine organisierte.

Neben diesen Grossanlässen konnte er die eigentlichen Pflichten des Präsidenten „nur“ verwalten. Alle Pflichttermine des Fussballverbandes wurden wahrgenommen. Er stellt fest, dass alle Trainer sehr gute Arbeit leisten.

Letztes Jahr war er voller Optimismus ins neue Fussballjahr gestartet, da neu viele junge Gesichter im Vorstand mit dabei sind. In seiner Analyse spricht er vor einer Enttäuschung, wie das Jahr schlussendlich verlief.

Die Vorbereitung für den Bau eines Clubhauses gedeiht gut mit der Gemeinde und Peter sieht positive Signale des Gemeinderates, sodass hoffentlich bald ein Clubhaus stehen wird.

Dazukommt, dass Peter gesundheitliche Probleme hatte. Ebenfalls belastete ihn sehr, dass langjährigen Weggefährten sich von ihm abdrehten, und der Umgang untereinander mehr von Arroganz und Unanständigkeit geprägt ist. Dies führte dazu, Dass Peter nun nicht mehr mag aber auch nicht mehr will, so viel Enegie in den FC zu stecken. Er denkt an seinen Abschied und wünscht dem FC eine fruchtbare Zukunft und dankt allen, die den Weg mit ihm gegangen sind.

**Finanzchefin Ursula Marugg** präsentiert uns den Kassenbericht der Saison 2012/13. Den Einnahmen von ca. **CHF 38'000** stehen Ausgaben von ca. **CHF 34'000** gegenüber. Somit weist der Verein einen Gewinn von **CHF 3'877** aus. Zu diesem Gewinn kommt noch ein Ertrag in der Höhe von **CHF 14'303** vom Schwingerfest dazu. Somit erhöhten sich die flüssigen Mittel total um ca. **CHF 18'000.**

Die Mitgliederbeiträge (ca. CHF 13'000) fallen hoch aus, da die letzten 2 Jahre aufgearbeitet wurden. An der Fasnacht wurde bei einem Umsatz von ca. CHF 31'000 ein Gewinn von CHF 7'300 erzielt. Dazu kommt noch ein Gewinn an der Fasnacht von CHF 3'200 fürs Sponsoring.

**Thomas Hauser** liest den **Revisorenbericht**, der von ihm und **Hannes Barner** erstellt wurde, vor: Sie stellten fest, dass die Belege ordnungsgemäss abgelegt und verbucht sind. Stichproben zeigten, dass alles korrekt ist. Deswegen schlagen sie vor, die sauber geführte Abrechnung anzunehmen und Ursula Marugg Decharge zu erteilen. Kassenbericht und Revisorenbericht werden verdankt. In einem Zusatzbericht erklärt Thomas Hauser, dass die Zahlen des Budgets mit denen der Jahresrechnung verglichen wurden. Es ist zu sehen, dass Sparmassnahmen gewirkt haben und die Ausgaben kleiner als geplant waren.

Nun werden die Jahresberichte der Mannschaften vorgelesen: **Roger Wipf** für die 1. Mannschaft, **Cliff Matzick** für die Senioren, **Fabian Wick** für die B-Junioren sowie **Christoph Mühlematter** für die E-Junioren.

**6. Entlastung Vorstand**

Die Entlastung des Vorstandes wird ohne Gegenstimme angenommen. Enthaltungen gibt es keine.

**7. Wahlen**

Wie Peter Wick in seinem Jahresbericht erwähnt hat, stehen Änderungen an. Junge Leute wollen Verantwortung übernehmen und versuchen, den Verein zu führen. Er schlägt der Versammlung vor, ein Jahr ohne Präsidenten zu gestalten, sodass die neuen Kräfte das langsam angehen können. Der Vorschlag ist, Elias Meier als geschäftsführenden. Da Elias in der Verantwortung sein wird, wird vorgeschlagen, ihn einzeln und alle anderen in globo zu wählen. Verschiedene Mitglieder fragen nach, warum Elias nicht gleich den Posten des Präsidenten übernehmen kann. Thomas Hauser erläutert weiter, dass ein Verein nicht existieren kann ohne Präsidenten. Darum müsste man Vorstand in globo wählen und dieser wird dann die Chargen untereinander verteilen. 21 Personen stimmen dafür, 21 dagegeben, bei 7 Enthaltungen. Peter Wick schlägt nun vor, Elias Meier zum Präsidenten zu wählen. Er wird mit absolutem Mehr gewählt.

Der restliche Vorstand wird in globo und einstimmig gewählt: Heinz Wipf (Leiter Spielbetrieb sowie Leiter Senioren), Ursula Marugg (Finanzchefin), Janos Dossenbach (Beisitzer) werden in ihren alten Ämtern bestätigt. Peter Wick (Leiter Junioren), Lars Huber (Aktuar), Diego Schleinzer (1. Beisitzer und Chef Marketing) und Res Hauser (3. Beisitzer) werden neu oder in neue

Funktionen gewählt. Thomas Hauser und Hannes Barner werden als Revisoren durch Handhaben gewählt.

**15 Minuten Pause**

**8. Ehrungen**

- Im vergangenen Vereinsjahr musste der Verein von folgenden Mitgliedern Abschied nehmen: **Erwin Reggel, Oskar Tod**, **Heinz Kaninke**, **Max Haag** und **Heinz Heller**. Diese werden mit einer Schweigeminute geehrt.
- Dani Spitz und Marcel Blanz werden geehrt, da sie aus dem Vorstand zurückgetreten sind.
- Die 3 Aktive Schiedsrichter Felix Barner, Liridon Muzlijaj und Hamid Roghangier werden geehrt und erhalten einen kleinen Zustupf. Zudem wird Lutz Liebezeit als Juniorenschiedsrichter geehrt.
- Dem Kioskteam um Dors Möckli, Conny Wick, Mani von Ow, Herbert Bosshard und Edgar Strebel wird ihr Einsatz verdankt. Zudem verkündeten diese, dass sie noch ein Jahr dranhängen bis zum Ende der Saison 2013/14.
- Das Platzteam um Jochen Fürst wird geehrt (mit Mani von Ow, Herbert Bosshard, Lutz Liebezeit).
- Heinz Wipf und Cliff Matzick werden für die Arbeit im Seniorenbereich geehrt.
- Fabian Wick und Janosch Dossenbach sowie Christoph Mühlematter und Dulli Sylejmani werden als Juniorentrainer geehrt.
- Das Zeltteam um Marcel Blanz und Fabian wird traditionsgemäss an eine Metzgete eingeladen.
- Für die Events werden Willi und Patrick Honegger geehrt.
- Für den Spezialevent, das Schwingfest werden Andy Neuenschwander, Hanspeter Vestner, Willi Honegger und der Hauptsponsor Frei Gartenbau geehrt.
- Das Fasnachtsteam um Hannes Jäckle und Hannes Barner wird geehrt.

**9. Budget Saison 13/14**

Einnahmen von **CHF 43‘000** werden budgetiert. Diesen stehen Ausgaben **von CHF 37‘600** Der budgetierte Gewinn ist CHF 5‘400 CHF. Ob die Rechnung aufgeht, hängt vor allem vom Sponsoring ab, das mit CHF 15‘000 budgetiert ist. Das Budget wird einstimmig angenommen

**10. Meisterschaft 13/14 Mitgliederbestand**

Folgende Mannschaften sind angemeldet:

- 1. Mannschaft: 4 Liga (Wolfgang Arbenz)
- A-Junioren: 2 Stärkeklasse (Fabian Wick und Janosch Dossenbach)
- D-Junioren: 2 Stärkeklasse (Christoph Mühlematter und Dulli Sylejmani
- Senioren (ausserhalb Meisterschaftsbetrieb)

Der **Mitgliederbestand** nahm um28 Personen zu: von 195 Mitgliedern im 2012 haben wir nun 223 Mitglieder für die Saison 2013/14.

**11. Vereinsanlässe**

- Büsinger Buurefasnacht: Peter gibt sein Amt als Chef Fasnacht ab. Diego Schleinzer hat sich bereit erklärt, diesen Event zu organisieren.
- Maientour
- SlowUp

- Jubiläum 90 Jahre FCB im 2014.
- 68. GV, 5. September 2014.

**12. Anträge an GV**

Ein Antrag wurde ordnungsgemäss platziert von Heinz Wipf. Da dieser entschuldigt fehlt, wird er durch Lars Huber vorgestellt. Es wurden die Mitgliederbeiträge der Verein in der Region betrachtet und festgestellt, dass die Beiträge in Büsingen sehr tief sind. Darum wird eine Beitragserhöhung für die Saison 2014/15 in sämtlichen Stufen vorgeschlagen. Der Vorschlag sieht vor, dass die Beiträge von CHF 180 auf 280 (Aktive), CHF 120 auf 220 (Junioren A), CHF 75 auf 180 (Junioren F-D), CHF 120 auf 200 (Senioren) erhöht werden. Der Beitrag für Passivmitglieder wird bei CHF 30 belassen. Die Abstimmung hierzu ergibt: Bei den Aktiven und Senioren wird die Erhöhung stattgegeben bei 26 Stimmen dafür und keiner Gegenstimme. Bei den Junioren-Beiträgen wurde der Vorschlag abgelehnt. Somit werden die Beiträge der Aktiven und Senioren auf die Saison 2014/15 erhöht.

**13. Verschiedenes**

- Wie Peter Wick bereits erläuterte, läuft die Vorbereitung für den Clubhausbau. Deswegen soll die GV eine favorisierte Lösung finden für den Standort. An einer Clubhaussitzung des Vorstandes mit Bürgermeister Markus Möll und 2 Gemeinderäten zeigt sich, dass der Standort am alten Platz vom Vorstand favorisiert wird. Peter Wick spricht sich für die Variante im Tal aus, falls es möglich ist, da zu bauen. Dies, weil er an diesem Standort einige Vorteile sieht und er erläutert diese. Emre Alimoglu fragt Bürgermeister Markus Möll, was von Gemeindeseite realistischer ist. Markus Möll kann diese Frage nicht konkret beantworten. Möll sagt weiter, dass die Gemeinde den FC unterstützen will aber dass die Gemeinde nicht unendlich Geld hat. Ebenso will er und der Gemeinderat gerne vom FC hören, welche Variante die Mitglieder favorisieren. Denn, wenn die Gemeinde schon viel Geld in die Hand nimmt, soll die Lösung dem FC schlussendlich passen. Markus Möll erwähnt noch, dass der Gemeinderat am 19. September dieses Thema angeht und darüber diskutiert, ob und wenn ja wo man den FC unterstützt. Darum sollen die Mitglieder darüber abstimmen, welche Variante favorisiert wird. Bei der Abstimmung wird die Variante im Tal von 27 Mitgliedern, also dem absoluten Mehr, favorisiert.
- **Wortmeldungen**: Dem Bürgermeister Markus Möll gebührt normalerweise das letzte Wort an der GV. Er dankt für die Jugendarbeit und für den Einsatz der Mitglieder, die hier das ganzen Jahr gearbeitet haben. Er sei völlig überrascht gewesen von Peters Abtritts, dankt ihm für den Einsatz, wünscht ihm alles Gute und will Peters Abschied mit etwas Wein versüssen. Dem neuen Vorstand wünscht er ein gutes Gelingen und schenkt dem neuen Präsidenten ebenfalls einen Büsinger Wein zu, Antritt. **Peter Wick** meldet sich noch einmal zu Wort. Er dankt Markus für sein Engagement und wünscht den verschiedenen Mannschaften nur das Beste für die Saison. Zudem wünscht er dem neuen Vorstand Weitsicht, eine glückliche Hand und Nachhaltigkeit beim Tun sowie Freude am Ganzen und das nötige Herz für Sache. Er bietet seine Erfahrung als Hilfe an, um den Vorstand beim Leiten des Vereins zu unterstützen, da man ohne die Vergangenheit zu kennen die Zukunft nicht bestimmen kann.

**Ende der GV**: 21:50

**Protokoll verfasst am**: 03.11.2013